Neue Zürcher Zeitung

THEMEN-DOSSIER (i)

Walk the Line?

Ein Auszug aus dem Line-up vom 2. und 3. September 2020 in Montreux. *Von SEF*

NZZ Content Creation – erstellt im Auftrag von NZZ Konferenzen \rightarrow 01.09.2020



Die 22. Ausgabe des SEF steht unter dem Motto «Walk the Line?».

Dieser Artikel ist im Rahmen der NZZ-Verlagsbeilage «SEF 2020» erschienen. Themen-Dossier realisiert durch NZZ Content Creation in Kooperation mit NZZ Konferenzen. Hier geht es zu den NZZ-Richtlinien für Native Advertising.

Ganz im Zeichen des diesjährigen Mottos «Walk the Line?» thematisieren die Referierenden des Swiss Economic Forum (SEF) experimentelle und bewährte Rezepte zur Bewältigung der Krise.



S.D. Erbprinz Alois von und zu Liechtenstein, Stv. Staatsoberhaupt des Fürstentums Liechtenstein PD

S.D. Erbprinz Alois von und zu Liechtenstein nimmt seit dem 15. August 2004 alle nationalen und internationalen Aufgaben des Staatsoberhauptes des Fürstentums Liechtenstein wahr. Als ältester Sohn von Fürst Hans-Adam II. und Fürstin Marie war er nach dem Hausgesetz zur Thronfolge bestimmt. 1987 absolvierte er die

Matura und trat in die königliche Militärakademie in Sandhurst (Grossbritannien) ein, wo er eine Offiziersausbildung absolvierte. Von 1993 bis 1996 arbeitete er bei einem Wirtschaftsprüfungsunternehmen in London.



Laure Sottas Solenghi (rechts) und Nadir Solenghi, Präsidentin und CEO, Sottas SA

Laure Sottas Solenghi und
Nadir Solenghi haben
beide an der ETH Zürich
die Ausbildung zum
Bauingenieur absolviert.
Nach dem Studium trat
Laure Sottas in die
Verkaufsabteilung der Firma ihres Vaters,
Bernard Sottas, ein,
zunächst in der
Stahlbaukalkulation, und
später übernahm sie die
Leitung Verkauf und

Marketing. Nadir Solenghi stiess im Jahr 2000 als Projektleiter

PD

und Abteilungsleiter zu Sottas SA, wo er aktiv die Ausbildung im Bereich Fassadenbau dank der Gründung der «Ecole du Métal» ausbaute. Das Ehepaar übernahm 2010 das Familienunternehmen.



Susan E. Rice, Botschafterin

Botschafterin Susan E.
Rice diente als Nationale
Sicherheitsberaterin und
als Vertreterin der USA bei
den Vereinten Nationen
unter dem ehemaligen
US-Präsidenten Barack
Obama. Sie ist Autorin der
Bestseller-Memoiren der
«New York Times»:
«Tough Love: My Story of
the Things Worth Fighting

For». Die gebürtige Washingtonerin ist derzeit Distinguished Visiting Research Fellow an der School of International Service der American University und Non-Resident Senior Fellow am Belfer Center for Science and International Affairs an der Kennedy School of Government der Harvard University.

Von 1994 bis zu seiner Wahl in den Nationalrat 2003 war er Mitglied des Grossen Rates des Kantons Waadt. Vor seiner Wahl zum Bundesrat im Dezember 2015 bewirtschaftete er als Mitbesitzer ein Landwirtschafts- und Weingut und war Vizepräsident des Verwaltungsrates der Unternehmensgruppe der Schweizerischen Agrarwirtschaft (fenaco). Von Januar 2016 bis Dezember 2018 stand er dem Eidgenössischen Departement für Verteidigung, Bevölkerungsschutz und Sport (VBS) vor. Seit Januar 2019 ist er Vorsteher des



Guy Parmelin, Vizepräsident des Bundesrats und Vorsteher des WBF

PD



Chabi Nouri, CEO, Piaget

Eidgenössischen Departements für Wirtschaft, Bildung und Forschung.

Mit einem reichen
Erfahrungsschatz und
umfassenden Kenntnissen
über das Luxusuniversum
verbrachte Chabi Nouri
bereits mehr als 15 Jahre
innerhalb von Richemont
– bei Cartier und jetzt bei
Piaget. 2014 kam sie zu
Piaget, bevor sie 2017 CEO
wurde. Die in der Schweiz
geborene Chabi Nouri
erwarb ihren Master in

Wirtschaftswissenschaften an der Universität Fribourg. Mit ihrem Hintergrund und ihrer Erfahrung konnte sie seither ein umfassendes Wissen über die sich ständig verändernde Umwelt in einem internationalen Geschäftsökosystem entwickeln.

Magdalena Martullo-Blocher ist CEO und Delegierte des Verwaltungsrates der EMS-Gruppe sowie Vorstandsmitglied



Magdalena Martullo-Blocher, Unternehmerin (EMS-Gruppe) und Nationalrätin (SVP)

von economiesuisse. Sie
leitet ausserdem seit 15
Jahren den
Wirtschaftsausschuss im
Vorstand von
scienceindustries, dem
Schweizer
Wirtschaftsverband
Chemie Pharma Life
Sciences. Während ihres

Betriebswirtschaftsstudiums arbeitete sie in verschiedenen Stellen im Ausland, danach war sie bei Rivella und Johnson & Johnson tätig. Neben ihren Funktionen als Unternehmerin ist sie auch politisch engagiert und seit 2015 Nationalrätin der SVP Graubünden und Vizepräsidentin der SVP Schweiz.



François Hollande, ehemaliger Präsident von Frankreich PD

François Hollande ist
ehemaliger Präsident von
Frankreich. Während
seines Mandats setzte er
sich für die Bekämpfung
des internationalen
Terrorismus und des
Klimawandels ein. Unter
anderem überzeugte
François Hollande die
Mehrheit der globalen
Gemeinschaft vom Pariser
Abkommen 2015. Dieses

unterstützt die Länder im Umgang mit dem Klimawandel.

Daneben förderte der ehemalige Präsident die Gleichberechtigung und nahm wichtige Wirtschaftsreformen vor. Heute leitet er die Stiftung «Frankreich engagiert sich». Diese stärkt die Solidarität und Bindung zwischen den Bürgerinnen und Bürgern.



Paul Bulcke, Präsident des Verwaltungsrats, Nestlé

Paul Bulcke ist seit April
2017 Präsident des
Verwaltungsrates der
Nestlé AG, Vizepräsident
des Verwaltungsrates der
L'Oréal SA (Frankreich)
und Mitglied des
Verwaltungsrates der
Roche Holding Ltd.
(Schweiz). Er ist
Vorsitzender der
Community of
Chairpersons des

Weltwirtschaftsforums (WEF), Mitglied des European Round Table (ERT), Mitglied des Stiftungsrates der Avenir Suisse und des JP Morgan International Council sowie Co-Vorsitzender der 2030 Water Resources Group. Im Rahmen seiner 40-jährigen Karriere bei Nestlé war er zwischen 2008 und 2016 deren Chief Executive Officer (CEO).

Roland Brack ist Online-Handelspionier und Investor bei der Sendung «Höhle der Löwen Schweiz» von TV24. Der Aargauer Unternehmer gründete 1994 – während des Elektrotechnikstudiums an der Fachhochschule Brugg-Windisch – seine eigene Firma BRACK.CH. Dabei setzt er schon früh auf Internet und E-Commerce. Heute ist BRACK.CH der grösste unabhängige Online-Händler der



Roland Brack, Gründer und Inhaber, BRACK.CH

Schweiz und Teil der
Competec-Firmengruppe.
2019 erreichte die
Firmengruppe einen
Umsatz von 811 Millionen
Franken. Neben dem
Online-Handel fördert
Roland Brack aktiv Startups und das Schweizer
Unternehmertum.

Swiss Economic Forum

2020 unter dem Motto «Walk the Line?»

Das Swiss Economic Forum (SEF) ist die führende Wirtschaftskonferenz der Schweiz und findet vom 2. bis 3. September 2020 bereits zum 22. Mal statt. Führungspersönlichkeiten aus Wirtschaft, Politik und Wissenschaft treffen sich in Montreux zum aktiven Austausch und branchenübergreifenden Dialog. Die 22. Ausgabe des SEF steht unter dem Motto «Walk the Line?». Im Rahmen der Konferenz wird der Swiss Economic Award vergeben, welcher erfolgreiche Jungunternehmen aus der Schweiz auszeichnet.

Mehr zum Thema



THEMEN-DOSSIER

Swiss Economic Forum

Die führende Tagung von NZZ Konferenzen zur Wirtschaft steht dieses Jahr unter dem Motto «Walk the line?» und thematisiert die Gratwanderung zwischen Altbekanntem und Ungewohntem. Hier geht es zur Artikelsammlung.

Copyright © Neue Zürcher Zeitung AG. Alle Rechte vorbehalten. Eine Weiterverarbeitung, Wiederveröffentlichung oder dauerhafte Speicherung zu gewerblichen oder anderen Zwecken ohne vorherige ausdrückliche Erlaubnis von Neue Zürcher Zeitung ist nicht gestattet.